

# Sitzungsvorlage

(Amt - Aktenzeichen)

FB -8-, Florin

**Vorlagen-Nr. 2146/2014-2020**

Zur Sitzung

Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss

03.07.2019

öffentlich

Vorberatung

Rat der Stadt Niederkassel

09.07.2019

öffentlich

Entscheidung

Beratungs-  
gegenstand

Straßenbenennungen im Stadtgebiet

Haushaltsmittel  
vorhanden

- ja  
 nein  
 entfällt

Wenn ja

Kostenstelle:  
Kostenträger:  
Sachkonto:

Wenn nein

Deckungsvorschlag:  
Kostenstelle:  
Kostenträger:  
Sachkonto:

Stellungnahme Kämmerer:

## **Sachverhalt:**

Für die geplante Straße im Bebauungsplangebiet Nr. 154 N im Bereich der Waldstraße, Hauptstraße, Kleinbahntrasse in Niederkassel, wird es erforderlich, die Straße zu benennen, da das Bebauungsplanverfahren bereits abgeschlossen ist und eine Bebauung in Kürze erwartet wird. Die Lage der Straße ist aus der beigefügten Anlage ersichtlich.

Die SPD-Fraktion hat mit Schreiben vom 12.12.2018 beantragt, eine der nächsten neuen Straße nach Frau Marie Juchacz zur Anerkennung ihres Eintretens für die deutsche Sozialreform und Frauenrechte zu benennen.

Marie Juchacz (1879 – 1956) war eine deutsche Sozialreformerin, Sozialdemokratin und Frauenrechtlerin. Unter ihrer Leitung wurde am 13. Dezember 1919 die Arbeiterwohlfahrt gegründet. Nach Einführung des aktiven und passiven Wahlrechts hielt sie am 19. Januar 1919 als erste Frau eine Rede in einem deutschen Parlament.

Die Verwaltung schlägt daher vor, die Straße nach Marie Juchacz zu benennen.

Es wird folgender Vorschlag unterbreitet:

Planstraße            Marie-Juchacz-Weg

Es ergeht folgender Beschlussvorschlag an den Rat:

## **Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt beschließt folgende Straßenbenennung:

Für die Straße im Bebauungsplan Nr. 154 N für den Bereich Waldstraße, Hauptstraße,

Kleinbahntrasse im Ortsteil Niederkassel wird folgende Bezeichnung beschlossen:

**Planstraße**      **Marie-Juchacz-Weg**

**Anlagen:**

1. Übersichtsplan
2. Antrag der SPD-Fraktion